

Pavillon

im Park an der Mühle





Vorhandene
Schäden



2005

19.05 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24
Herbst - Fertigstellung des Parks an der Mühle

2006

- 1. 02 Einreichen des Vorentwurfes von Fr. Dipl. Ing Holle Paulsen an die Stadt Wyk auf Föhr
- 1. 06 Bei der 33.Sitzung des Bauausschusses Zustimmung der Bauvoranfrage für Nutzungsänderung eines Nebengebäude zu einem Café und öffentlichen Toilettenanlagen

2015

10 Jähriges bestehen Park an der Mühle
Anfang Januar Gespräch mit Bürgermeister P. Raffelhüschen.
Frühjahr - positive Entscheidung der Stadtvertretung
5. Mai Gespräche mit dem Liegenschaftsbetrieb der Stadt Wyk auf Föhr
27.Mai Vorgespräche mit AktivRegion Uthlande über mögliche Förderung
16. Juni Vorstellung beim der Finanzausschusssitzung

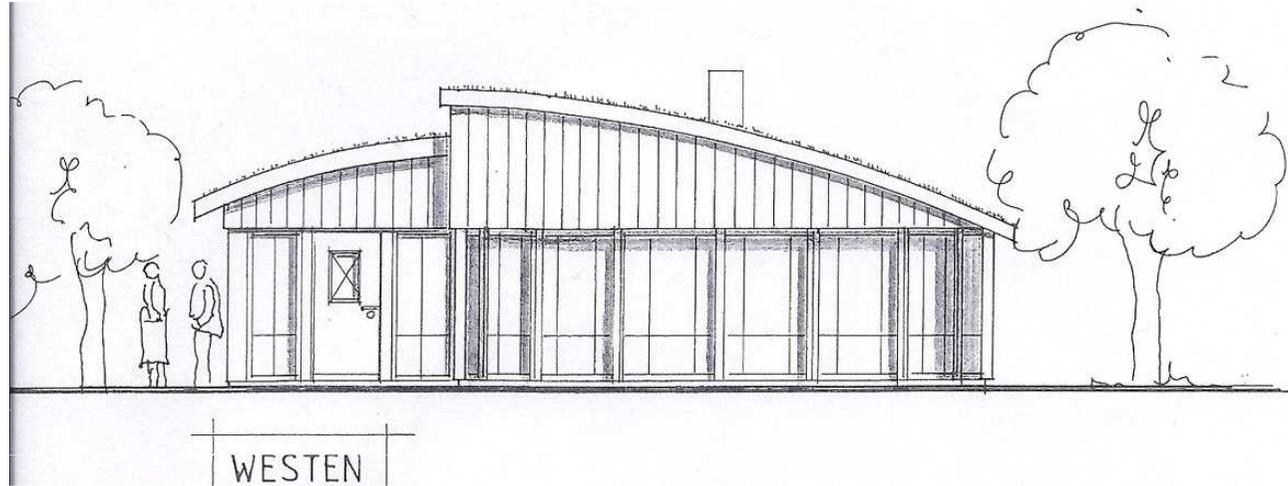
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 der Stadt Wyk auf Föhr

2. Innerhalb der öffentlichen Grünfläche „Parkanlage“ ist ein der Zweckbestimmung „Parkanlage“ dienendes Gebäude mit einer Größe von maximal 85 m² Grundfläche sowie einer Gebäudehöhe von maximal 5,00 m über OK Gelände zulässig.

Es sind die folgenden Nutzungsarten für das Gebäude zulässig:

- a) öffentliche Toilettenanlagen;
 - b) Räume für kulturelle Veranstaltungen;
 - c) Räume für Veranstaltungen zur Freizeitgestaltung;
 - d) Räume für gastronomische Nutzungen als Cafe´ und/oder Teestube mit einer Größe von maximal 60 m² Nutzfläche für den Gastraum; ausnahmsweise ist darüber hinaus eine Außenterrasse ohne Überdachung bis maximal 30 m² Flächengröße zusätzlich zur überbaubaren Grundfläche zulässig.
3. Fahrradabstellanlagen und Müllschränke sind nur im Bereich westlich der Mühlenstraße im räumlichen Zusammenhang mit dem bestehenden Gebäude zulässig.
 4. Die Textfestsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 24 gelten mit Ausnahme der Textziffern 8 (Regenwasserversickerung) und 15 (Baumschutz) nicht für die öffentliche Grünfläche. Die Gestaltungsgrundsätze der Parkanlage sind in der Gebäudegestaltung aufzunehmen.

Zwei Alternative



Zwei Entwürfe

Pavillon

Vorentwurf von Frau Dipl. Ing. Holle
Paulsen

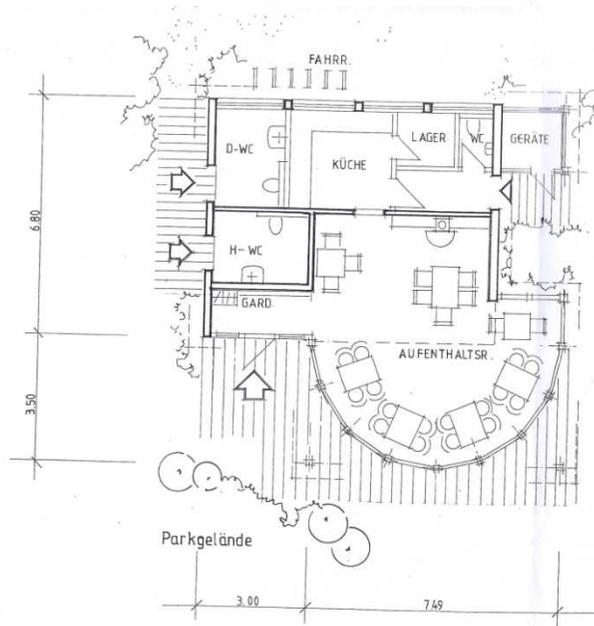
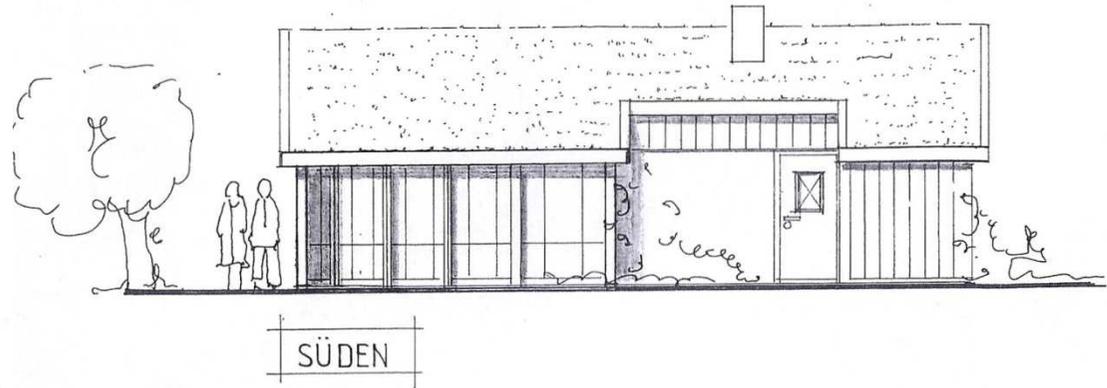
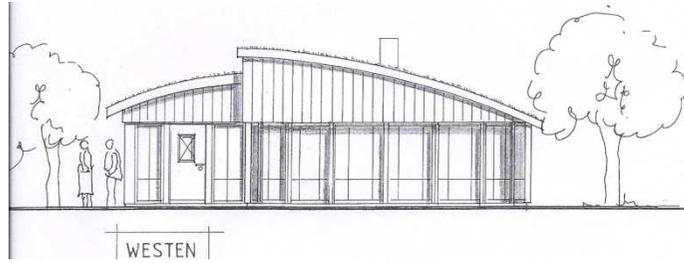
Neue Dachkonstruktion
mit gewölbtem begrüntem Dach
Übernahme der Grundmauer
Neu Innenaufteilung
Erweiterung mit Glas Veranda
Neue Fassadengestaltung

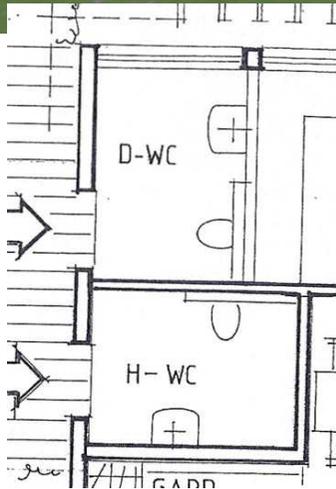
Orangerie

Entwurf von der Fa. Exklusiver
Garten

Abriss des vorhandenen Gebäudes
bis auf die Bodenplatte
Bodenplatte anpassen
Abteilung vom Toilettenbereich (wie
beim Vorentwurf Paulsen)
Ansetzen der Orangerie

Pavillon





Orangerie



Zwei Kostenaufstellungen

Pavillon

Bodenplatte (Isolierung)	4.400,-
Dach (Holzkonstrukt., Isolierung, Verkleidung)	13.000,-
Dachbegrünung	10.000,-
Außenfassade	
(Isolierung, Verkleidung)	8.800,-
Fenster und Türen	26.500,-
Toilettenanlage	
Behindertengerechte	30.000,-
Lüftungsanlage	
(Wärmetauscher)	4.500,-
Elektrische Anlage	5.500,-
Malerarbeiten	6.000,-
Baunebenkosten (Abriss, etc.)	10.000,-
Honorare, Versicherungen	12.000,-
Gesamt	130.700,-

Orangerie

Abriss	4.600,-
Bodenplatte anpassen	5.000,-
Mauerarbeiten	6.500,-
Toiletteneinrichtung	20.000,-
Orangerie incl. Glas und Aufbau	91.580,-
Wärme (Fußbodenheizung)	4.400,-
Elektrische Anlage	2.500,-
Maler	1.000,-
Baunebenkosten (Honorare, Versicherungen...)	3000,-
Gesamt	138.600,-

Finanzierung Pavillon

Bedarf gesamt	ca. 130.700,-
Fördergelder AktivRegion Uthlande 50 %	ca. 65.350,-
Eigenleistungen (Außenanlage, Malerarbeiten, Baureinigung...)	ca. 26.000,-
Stadt Wyk auf Föhr	ca.39.350,-
Fördergelder AktivRegion Uthlande 40 %	ca. 52.280,-
Stadt Wyk auf Föhr	52.420,-

Finanzierung Orangerie

Bedarf gesamt	ca. 138.600,-
Fördergelder AktivRegion Uthlande 50 %	ca. 69.300,-
Eigenleistungen (Außenanlage, Malerarbeiten, Baureinigung...)	ca. 26.000,-
Stadt Wyk auf Föhr	ca. 43.300,-
Fördergelder AktivRegion Uthlande 40 %	ca.55.440,-
Stadt Wyk auf Föhr	83.160,-

Vorteile...

...eine zusätzliche Touristische Attraktion,
„Klein Postdam“

Miet- und Pacht- Einnahme,
Café – Blumenladen - Veranstaltung

und Renovierungskosten fallen nicht so schnell wieder
an...

nach positiver Entscheidung...

...Antrag auf Förderprogramm

Touristische Attraktivität - Schaffung von Arbeitsplatz

Entscheidung über welche Alternative

Bauantrag

Stadt Wyk – Föhrrer Impulse e. V.